

## **Antrag**

**Die Pressestelle des Baureferats informiert Bürgerinnen und Bürger über Pressemitteilungen und andere Möglichkeiten (Internet etc.) über bevorstehende Gehölzpflegemaßnahmen und Baum(teil)fällungen im Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart.**

## **Begründung**

Vielfach herrscht Unverständnis für Gehölzpflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen wie z.B. Läuterungen (Auslichtungen, Verjüngung der Gebüsche) oder Fällungen, weil BürgerInnen nicht nachvollziehen können, warum diese Maßnahmen ergriffen werden. Dieses Unverständnis trifft die GärtnerInnen der Stadt, die BürgerInnen oftmals ihre Arbeit erklären müssen, und sie es hier teilweise sogar mit aggressivem Verhalten zu tun bekommen. Auch die Baumschutzbeauftragten werden immer wieder bzgl. der Maßnahmen angesprochen und können zumindest anhand der vom Gartenbau verschickten Liste die Gründe für mögliche Teil-Fällungen nennen. Ein optimaler, bürgerInnenfreundlicher Weg ist das jedoch nicht. Würden BürgerInnen vorab über Baum(teil)fällungen und Läuterungen informiert werden, insbesondere warum z.B. im Stadtbild lieb gewonnenen Bäume gefällt werden müssen bzw. nur noch der Torso erhalten werden kann, würde das zum Verständnis beitragen aber auch zeigen, welche Belastungen Stadtbäume heutzutage ausgesetzt sind.

Fraktionssprecherin: Dr. Nicole Riemer-Trepohl

Fraktion: Delija Balidemaj, Michael Dörrich, Bianca Hegmann, Jutta Koller